



AfD-Fraktion
Kreistag Nordhausen
Vor dem Hagentor 3
99734 Nordhausen
Telefon: 03631 / 4732847
E-Mail: d.becker@afd-nordhausen.de

AfD Nordhausen • Vor dem Hagentor 3 • 99734 Nordhausen

Landrat des Landkreises Nordhausen
Herr Jendricke
Kreistagsbüro
Grimmelallee 23
99734 Nordhausen

Nordhausen, 11. November 2025

Anfrage der AfD-Fraktion im Kreistag Nordhausen

- Situation bei Bestand, Neuerrichtung und Repowering von Windenergieanlagen (WEA) im Landkreis Nordhausen –

Sehr geehrter Herr Jendricke,
sehr geehrte Damen und Herren,

vor dem Hintergrund der zunehmenden Belastungen für Landschaftsbild, Naturraum und Anwohner wächst im Landkreis Nordhausen die Sorge über den weiteren Ausbau der Windenergie. Viele Bürgerinnen und Bürger empfinden die bestehenden Anlagen bereits heute als erhebliche Beeinträchtigung und sehen zusätzliche Vorhaben kritisch. Um die aktuelle Lage der Windenergie im Landkreis Nordhausen besser einschätzen zu können, ist es deshalb von besonderem Interesse, einen aktuellen Überblick über den Bestand sowie die weiteren Ausbauplanungen im Landkreis Nordhausen zu erhalten.

In diesem Zusammenhang bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Bestandssituation

- a. Wie viele Windenergieanlagen sind derzeit im Landkreis Nordhausen in Betrieb?
- b. Wo befinden sich diese Anlagen (bitte nach Gemeinden bzw. Gemarkungen aufschlüsseln)? (Bitte in Form einer Tabelle mit allen relevanten Angaben: Standort, installierte Leistung, Nabenhöhe, Rotordurchmesser, Datum der Inbetriebnahme, Auslastung, geplante Betriebsdauer.)

2. Planungen und Genehmigungsverfahren

- a. Welche Anträge bzw. Anfragen zum Bau neuer WEA im Landkreis liegen aktuell vor?
- b. Welche Anzahl von WEA in welchem Vorranggebiet (Bitte mit Angabe von Typ, Leistung, Nabenhöhe, Rotordurchmesser, Datum des Antrags bzw. der Anfrage, Stand der Bearbeitung.)?
- c. Wurden WEA außerhalb der Vorranggebiete beantragt bzw. angefragt? Wenn ja, wo?

3. Repowering

- a. Welche Windenergieanlagen im Landkreis Nordhausen sind aktuell für ein Repowering vorgesehen oder befinden sich in einem laufenden Prüf- oder Genehmigungsverfahren? (Bitte auflisten nach Standort (Gemarkung, Flurstück, Gemeinde), Betreiber, Baujahr der bestehenden Anlage, Typ und Leistung der bestehenden Anlage, geplanter neuer Anlagentyp, geplante Gesamthöhe, Nabenhöhe, installierte Leistung und Rotordurchmesser der neuen Anlage.)
- b. In welchem Status befinden sich die jeweiligen Repowering-Vorhaben (frühe Voranfrage, laufendes Genehmigungsverfahren, Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, Entscheidungsvorbereitung etc.)?
- c. Welche Fristen, Gutachten oder Nachforderungen sind für die jeweilige Planung aktuell relevant?
- d. Welche naturschutzfachlichen Prüfungen (z. B. Artenschutzgutachten, Fledermausgutachten, Avifauna, Habitatbewertungen) wurden bereits eingereicht oder sind vorgesehen?
- e. Welche voraussichtlichen Veränderungen ergeben sich durch die größeren, leistungsstärkeren Anlagen insbesondere hinsichtlich Schattenwurfs, Schallimmissionen, Gefährdung geschützter Arten, Landschaftsbild und Sichtachsen?
- f. Welche Abstände der geplanten neuen Anlagen zur Wohnbebauung, zu Schulen, Kitas, Erholungsgebieten und Schutzgebieten ergeben sich im Vergleich zu den bestehenden Anlagen?
- g. Wird durch das Repowering die Belastung (Schall, Schatten, visuelle Dominanz) für die Bevölkerung steigen?
- h. Auf welcher rechtlichen Grundlage (Landesplanung, Regionalplanung, BImSchG, EEG) werden die Repowering-Anträge aktuell bewertet?

Wir bitten um schriftliche Beantwortung.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Prophet
Fraktionsvorsitzender

